

Angebotstitel **Wortbilder²: Texte im Quadrat**

Untertitel *Lynoldruck: Sprache und Schrift als bildnerisches Mittel*

Thema | Kurzbeschreibung

Von Dada bis zur Konzeptkunst. Der Einsatz von Sprache und Schrift als bildnerisches Mittel hat in der bildenden Kunst eine lange Tradition. Auch in der Literatur nutzt die konkrete Poesie typografische Gestaltung im Sinne von Bildzeichen und Textbildern. In dem angebotenen Workshop geht es darum, die von Gutenberg entwickelte Drucktechnik mit beweglichen Lettern in einem eigenen Wortbild selbst gestalterisch zu erproben und umzusetzen.

Konkrete Lernchancen | Zu erwerbende Fähigkeiten und Fertigkeiten

- eigene Gestaltungskompetenzen üben und weiterentwickeln
- Grundlagen der typografischen Gestaltung erarbeiten
- Grundlagen des Linolschnitts erfahren und einüben
- die Drucktechnik des Handabzugs kennenlernen
- Schriftzeichen als grafisches Gestaltungsmittel erproben
- kreatives Gestalten mit Texten einüben
- in der kooperativen Gestaltungsarbeit soziale Kompetenzen stärken

Besonders geeignet für | Zielgruppe

- | | | |
|--|---------------------------------------|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> alle Schulformen
und Stufen | <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Sekundarstufe 1 |
| | <input type="checkbox"/> Förderschule | <input type="checkbox"/> Oberstufe |

Beteiligte Künste | Kunstsparten

Bildende Kunst

Literatur

Sonstiges:

Beteiligte Fächer | fachliche Schwerpunkte

Deutsch

Sprachen

Gesellschaftswissenschaften

Sonstiges:

Teilnehmendenzahl:

Minimal **8** Personen – maximal **15**

Hinweis für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

keine Vorkenntnisse erforderlich; Drucken ist "schwarze Kunst", also am besten alte Kleidung tragen, die schmutzig werden darf; Zeitungspapier mitbringen

Workshopangebot Kreative Unterrichtspraxis

[Hier geht es zur Workshopbuchung: klicken und los](#)

Format: analog

Räumliche Voraussetzungen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Klassenraum (herkömmlich) | <input type="checkbox"/> Musikraum |
| <input type="checkbox"/> Sporthalle | <input type="checkbox"/> Garten/Außengelände |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kunstraum/Atelier | Sonstiges: großes Waschbecken |
| <input type="checkbox"/> Theaterraum/Bühne | erforderlich, Stapeltrockner sollte |
| <input type="checkbox"/> Forum | vorhanden sein |

Technische Voraussetzungen:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> WLAN | <input type="checkbox"/> Apple TV |
| <input checked="" type="checkbox"/> Beamer | Sonstiges: |
| <input checked="" type="checkbox"/> Whiteboard | |

Dauer

2,5 Stunden oder 5 Stunden

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Zunächst umreißen wir das Thema von Sprache als bildnerisches Mittel anhand beispielhafter Werke unterschiedlicher Künstlerinnen und Künstler. Anschließend werden wir in einzelnen Kleingruppen Ideen für ein eigenes Wortbild entwickeln. Vorstellbar ist hier von literarischen Zitaten, Alltagsfloskeln, Aphorismen oder anderem auszugehen. In der Beschränkung auf eine sehr reduzierte Gesamtzahl der Zeichen liegt dabei die besondere Herausforderung. Vorgegeben ist für das Wortbild ein quadratisches Format. In der konkreten Umsetzung der entwickelten Ideen werden wir einzelne Lettern oder Icons entwerfen und im Verfahren des Linolschnitts anfertigen. Danach werden die Lettern in der Kleingruppe als kurzer prägnanter Text zu dem selbst entworfenen grafischen Bild zusammengefügt und in der Technik des Handabzugs gedruckt. Abschließend werden wir die Ergebnisse gemeinsam im Plenum präsentieren und den Gestaltungsprozess und seine Möglichkeiten des unterrichtlichen Einsatzes reflektieren.

Methodische Gestaltung

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Input Vortrag | <input type="checkbox"/> Partnerarbeit |
| <input type="checkbox"/> Präsentation | <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit |
| <input checked="" type="checkbox"/> Einzelarbeit | <input checked="" type="checkbox"/> Plenumsphasen |

Workshopangebot Kreative Unterrichtspraxis

[Hier geht es zur Workshopbuchung: klicken und los](#)

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Erprobungsphasen | <input type="checkbox"/> Transferphasen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kooperative Lernformen | <input type="checkbox"/> Diskussion |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reflexionsphasen | Sonstiges: |

Kurzportrait Workshopleitung

Vor- und Nachname: Matthias Weidmann

Zur Person: Matthias Weidmann unterrichtet seit 2001 am Gymnasium Nidda Kunst und Deutsch und ist an seiner Schule Kulturschulbeauftragter. Er ist ab dem Schuljahr 2024/25 Fortbildner der kreativen Unterrichtspraxis im HMKB Büro Kulturelle Bildung in den Bereichen Bildende Kunst und Literatur. Ferner betreut und begleitet er seit 2017 als Vorsitzender des Vereins Kunst:Projekt e.V. kuratorisch den Skulpturenpark in Hessens kleinstem Kurort Bad Salzhausen.